



Chur, 28.11.2022

Abendführung durch die aktuelle Sonderausstellung

Schatzkammer Natur –

150 Jahre Bündner Naturmuseum

Montag, 5. Dezember 2022, 18.00 Uhr



Aus Anlass seines 150-jährigen Bestehens zeigt das Bündner Naturmuseum die Sonderausstellung «Schatzkammer Natur» mit 150 Exponaten, die die vielfältigen Tätigkeiten des Museums illustrieren. Spezielle Objekte wie ein Eisbär, der bis in die 1980er-Jahre das Publikum in seinen Bann zog, das letzte noch existierende Präparat des ausgestorbenen Tavetscherschafs, eine in einem Gletscher mumifizierte Gämse, das praktisch nur in Graubünden vorkommende Ladinier Felsenblümchen oder das Skelett und eine Rekonstruktion eines Höhlenbärs erzählen ihre spannenden Geschichten. Darüber hinaus gibt die Ausstellung Antworten auf Fragen: Wie gelangen Sammlungsobjekte ins Museum? Wie werden Tiere und Pflanzen für Jahrzehnte haltbar gemacht? Welche Bedeutung haben Sammlungen für die Wissenschaft? Zu welchem Zweck verwenden Präparatoren lebende Käfer?

Flurin Camenisch, Museumspädagoge im Bündner Naturmuseum, gibt anhand ausgewählter Exponate Einblick in die früheren und heutigen Aktivitäten des Museums und zeigt die Bedeutung von Sammlungen für Wissenschaft und Wissensvermittlung.

Die Führung findet am **Montag, 5. Dezember 2022** von **18.00 bis 19.00 Uhr** im Bündner Naturmuseum statt.

Eintritt: Fr. 6.-- (Erwachsene), Fr. 4.-- (AHV/IV, Studierende, Lehrlinge), Kinder bis 16 Jahre gratis.